

DJE - Gold & Ressourcen PA (EUR)

Fondsporträt per 30.12.2013

Rücknahmepreis: 121,31 EUR
 Ausgabepreis: 127,38 EUR
 ISIN: LU0159550077

Fondsmanager



Stefan Breintner

Vergleichsindex

60% Philadelphia Stock Exchange Gold and Silver Index, 20% Reuters/Jeffries CRB Index, 20% MSCI World Materials Sector Index (EUR)

Die wichtigsten Länder (30.11.2013)

Kanada	26,83%
USA	21,05%
Großbritannien	10,47%
Japan	6,36%
Jersey	5,76%

Asset Allocation (30.11.2013)

Aktien	91,11%
Kasse	8,89%

Ratings & Auszeichnungen

Morningstar Rating™ Gesamt*: ★★★★★

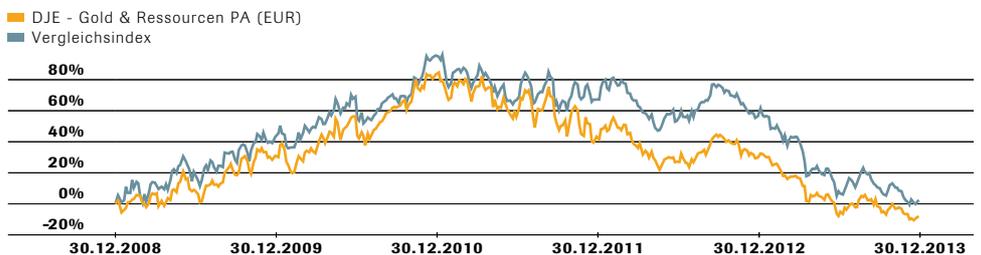
Telos Fondsrating: AA+

Euro Fund Award 2013:
 1. Platz, Aktienfonds Goldminen, 1 Jahr, Deutschland

Strategie

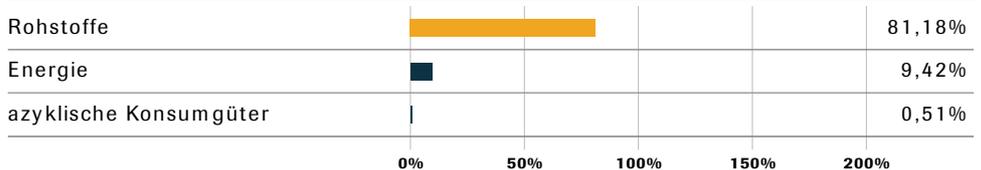
Der Investitionsschwerpunkt des Fonds liegt auf Aktien von Unternehmen, die im Goldbergbau tätig sind. Die Aktienquote wird aktiv gesteuert. Der Anteil reiner Goldminenaktien muss mindestens 30% des Fondsvolumens betragen. Daneben sind Gesellschaften, die im Bereich anderer primärer Ressourcen - wie z. B. Basismetall-, Öl und Gas- oder Agrarrohstoffproduzenten - operieren ein wichtiger Bestandteil des Fonds. Somit ermöglicht der Fonds Anlegern die Chance, am langfristigen Aufwärtstrend sowohl des Goldpreises als auch des breiten Rohstoffmarktes teilzuhaben. Die Kombination von Titeln des Gold-, Basismetall-, Energie- und Agrarsektors schafft einen Diversifikationseffekt und reduziert für den Anleger das Risiko gegenüber einer Direktanlage.

Wertentwicklung vs. Vergleichsindex

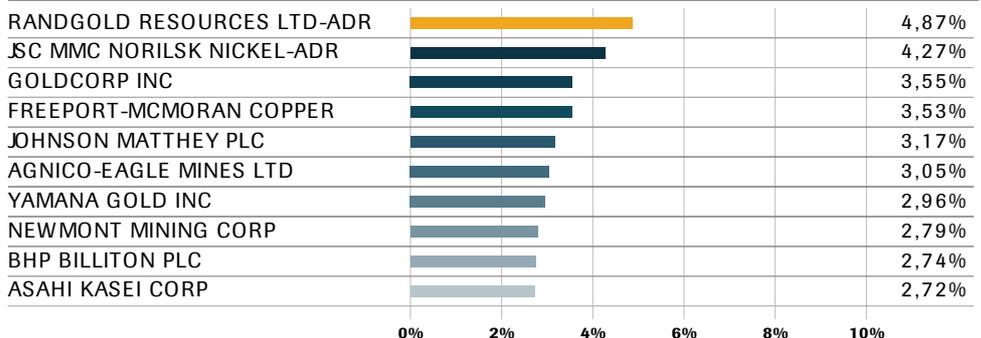


Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung. Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Stand: 30.12.2013

Top Ten Branchen (30.11.2013)



Die grössten Positionen (30.11.2013)



DJE - Gold & Ressourcen PA (EUR)

Stammdaten

ISIN:	LU0159550077
WKN:	164323
Bloomberg:	DJEGOLP LX
Reuters:	LU0159550077.LUF
Kategorie:	Aktienfonds themenorientiert Gold/ Edelmetalle Welt
KAG:	DJE Investment S.A.
Anlageberater:	DJE Kapital AG
Risikoklasse:	4
Fondstyp:	ausschüttend
Geschäftsjahr:	01.07. - 30.06.
Auflagedatum:	27.01.2003
Fondsvolumen (30.11.2013):	46,90 Mio. EUR
TER p.a. (30.06.2013):	1,94%

Kosten

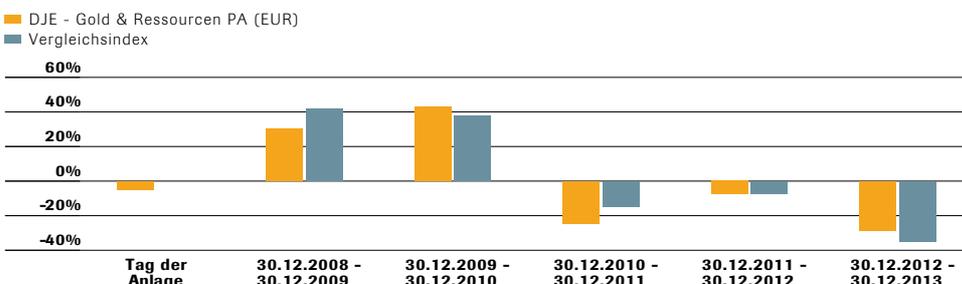
Ausgabeaufschlag:	5,00%
Verwaltungsvergütung p.a.:	1,32%
Depotbankgebühr p.a.:	0,10%
Beratervergütung p.a.:	0,30%
Performance-Fee i. H. von 10% p.a. (über 60% XAU Index, 20% MSCI World Materials Index, 20% CRB Index)	

Kontakt

DJE Investment S.A.
Tel.: +352 269252-20
E-Mail: info@dje.lu
www.dje.lu

DJE Kapital AG
Tel.: +49 89 790453-0
E-Mail: info@dje.de
www.dje.de

Wertentwicklung vs. Vergleichsindex



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung. Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Stand: 30.12.2013
Modellrechnung: Bei einem Anlagebetrag von 1.000 EUR über eine typische Anlageperiode von fünf Jahren würde sich das Anlageergebnis am ersten Tag der Anlage durch den Ausgabeaufschlag in Höhe von 50 EUR (5,00%) vermindern. Zusätzlich können die Wertentwicklung mindernde jährliche individuelle Depotkosten entstehen. Angaben zu der Entwicklung in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Wertentwicklung vs. Vergleichsindex in Prozent

	1 M.	6 M.	1 J.	3 J.	3 J. (p.a.)	5 J. (p.a.)	5 J. seit Auflage (p.a.)	seit Aufl. (p.a.)		
Fonds	0,25	0,70	-28,75	-28,75	-50,25	-20,76	-7,20	-1,48	21,31	1,78
Vergleichsindex	-3,36	-6,69	-34,98	-34,98	-48,50	-19,84	0,85	0,17	17,73	1,51

Stand: 30.12.2013

Risikokennzahlen

Standardabweichung (1 Jahr):	20,96%	Sharpe Ratio (1 Jahr):	-1,58
Tracking Error (1 Jahr):	12,44%	Korrelation (1 Jahr):	0,79
Value at Risk (99% / 20 Tage):	-14,09%	Beta (1 Jahr):	0,70
Maximum Drawdown (1 Jahr):	-33,43%	Treynor Ratio (1 Jahr):	-46,92

Stand: 30.12.2013

Monatlicher Fondsmanagerkommentar

Der Goldpreis kam im November erneut unter Druck. In US-Dollar gerechnet verbilligte sich die Feinunze im Betrachtungszeitraum um 5,47% auf 1.251,3 \$/oz. Bedingt durch den gegenüber dem Dollar kaum veränderten Euro fiel der Kursverlust in Euro mit 5,38% auf 921 €/oz ähnlich hoch aus. 2013 dürfte damit das zweitschlechteste Gold-Jahr seit 1968 werden. Nur 1981 fiel der jährliche Wertverlust (damals -32,6%) höher aus. Hauptgrund für den deutlichen Einbruch des Goldpreises sind massive Verkäufe von Fondsinvestoren. Ansteigende Realzinsen und eine abnehmende Risikoaversion führten dazu, dass die Investoren 2013 ihre Bestände in Gold ETFs deutlich reduzierten. Insgesamt reduzierte sich der ETF-Bestand um gut ein Drittel bzw. rund 800 Tonnen. Längerfristig bleibt aber weiterhin unklar welche Auswirkungen die enorme Ausweitung der Notenbankbilanzen haben werden. Die Goldanlage sollte daher quasi als Versicherungsschutz nicht aus den Augen verloren werden. Goldaktien haben sich im November schlechter als der Goldpreis entwickelt. In Euro gerechnet verlor der XAU-Goldminenindex 8,97%. Der Fondspreis des DJE Gold & Ressourcen verbilligte sich in der Betrachtungsperiode um 7,2% und konnte damit zumindest eine bessere Wertentwicklung als der Goldminenindex erzielen. In Relation zum Goldpreis bleiben Goldminenaktien weiterhin historisch niedrig bewertet und bieten damit für den Fall eines wieder stärker ansteigenden Goldpreises deutliches Kurspotential. Positive Performancebeiträge kamen im November ausschließlich aus Engagements außerhalb des Goldminenbereichs. Die höchsten Wertbeiträge entfielen dabei auf die Positionen beim britischen Katalysatoren-Hersteller und Edelmetallrecycler Johnson Matthey, beim Ölexplorationsunternehmen Afren und beim japanischen Chemiekonzern Asahi Kasei. Enttäuschend hingegen die Entwicklung der Goldaktien, die ausschließlich Verluste im November erzielten. Das Fondsmanagement hat im November unter anderem die Positionen beim US-Chemiekonzern Dow Chemical und beim US-Ölwert Exxon Mobil erhöht. Beide Titel zeichnen sich aktuell unter anderem durch attraktive Dividendenrenditen aus. Reduziert wurden dagegen unter anderem die Positionen beim Kupfer-/Goldkonzern Freeport McMoran sowie bei den Goldproduzenten Kinross Gold und Goldcorp. Insgesamt bleiben breiter aufgestellte rohstoffnahe Titel, mit solider Cash Flow Generierung weiterhin höher gewichtet als reine Edelmetallproduzenten.

DJE - Gold & Ressourcen PA (EUR)

DJE Kapital AG

Die DJE Kapital AG stützt sich auf mehr als 35 Jahre Erfahrung in der Vermögensverwaltung und ist heute einer der größten bankenunabhängigen Finanzdienstleister im deutschsprachigen Raum. Die Anlagestrategie sowie der Anlageentscheidungsprozess, sowohl im Aktien- als auch im Rentenbereich, beruhen auf der eigens entwickelten FMM-Methode, der ein systematischer Ansatz fundamentaler, monetärer und markttechnischer Indikatoren zugrunde liegt.

Zielgruppe

Der Fonds eignet sich für Anleger

- + mit längerfristigem Anlagehorizont
- + die ihre Aktienanlage auf Goldproduzenten und Rohstoffwerte ausrichten wollen
- + zur Risikominimierung gegenüber einer Direktanlage in einzelnen Titeln des Gold- und Rohstoffsektors

Der Fonds eignet sich nicht für Anleger

- mit kurzfristigem Anlagehorizont
- die einen sicheren Ertrag anstreben
- die keine erhöhten Wertschwankungen und temporäre Verluste akzeptieren

Investmentkonzept

Aktien von Goldproduzenten konnten in den vergangenen Jahren nicht mit der Wertentwicklung von physischem Gold mithalten. Ursache hierfür waren die stark steigenden Förderkosten. Bei Goldpreisen über 1.000 USD/Unze ist die Ertragskraft der meisten Goldproduzenten jedoch sehr hoch, was sich mittelfristig auch positiv auf die Aktienkurse auswirken sollte. Die Chancen für den breiten Rohstoffmarkt liegen vor allem in der fortschreitenden Urbanisierung Chinas und anderer Schwellenländer, welche mit einem steigenden Rohstoffbedarf einhergeht. Die langfristig zu erwartende hohe Nachfrage trifft auf ein überwiegend knappes Angebot. Bei einigen Rohstoffen (wie z. B. Kupfer) sind zukünftige Angebotssteigerungen voraussichtlich nur in sehr begrenztem Umfang möglich, so dass die Preise mittel- und langfristig hoch bleiben sollten. Dies dürfte sich wiederum positiv auf die Gewinnperspektiven der entsprechenden Produzenten auswirken. Der DJE - Gold & Ressourcen verfolgt strenge Anlagekriterien: Investiert wird ausschließlich in Unternehmen, die in politisch stabilen Gebieten operieren und sich durch eine im Branchenvergleich attraktive fundamentalanalytische Bewertung auszeichnen.

Realzins USA vs. Goldpreis (USD)



Quelle: Bloomberg

Stand: 29.06.2012

Chancen und Risiken

Chancen

- + Auf lange Sicht hohes Kurssteigerungspotenzial bei Aktien aus dem Gold- und Rohstoffsektor
- + Währungsgewinne bei globalen Anlagen sind möglich
- + Steigende physische Goldnachfrage wegen eines schwindenden Vertrauens in etablierte Währungen sowie wachsender Schmuckkonsum in Schwellenländern sollten zu steigenden Goldpreisen und damit zu höheren Kursen von Goldminenaktien führen

Risiken

- Aktien des Rohstoff- und Edelmetallsektors haben generell eine höhere Schwankungsintensität als der Gesamtmarkt
- Wechselkursrisiken durch einen hohen Auslandsanteil im Portfolio
- Neben den Marktpreisrisiken (Aktien- und Währungsrisiken) gibt es Länder- und Bonitätsrisiken

DJE - Gold & Ressourcen PA (EUR)

Rechtliche Hinweise:

Zahlen vorbehaltlich der Prüfung durch den Wirtschaftsprüfer zu den Berichtsterminen. Alle veröffentlichten Angaben stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Fonds. Alleinige Grundlage für den Kauf von Wertpapieren sind nur die aktuellen Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen (KID), Verkaufsprospekt, Jahresbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der Halbjahresbericht) zu den jeweiligen Investmentfonds. Die Verkaufsunterlagen sind kostenfrei bei der jeweiligen Fondsgesellschaft sowie Vertriebsgesellschaft oder unter www.dje.de erhältlich.

Alle Angaben und Einschätzungen sind indikativ und können sich jederzeit ändern. Diese Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Die Angaben wurden mit Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Änderungen vorbehalten.

Berechnungen der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei der Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Anfallende Ausgabeaufschläge reduzieren das eingesetzte Kapital sowie die dargestellte Wertentwicklung. Angaben zu der Entwicklung in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Die steuerliche Behandlung ist von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers abhängig und kann Änderungen unterworfen sein. Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Bei der Vermittlung von Fondsanteilen können die Dr. Jens Ehrhardt Gruppe sowie deren Vertriebspartner Rückvergütungen aus Kosten erhalten, die von den Kapitalanlagegesellschaften gemäß den jeweiligen Verkaufsprospekten den Fonds belastet werden.

Die ausgegebenen Anteile dieses Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So dürfen die Anteile dieses Fonds weder innerhalb der USA noch an oder für Rechnung von US-Staatsbürgern oder in den USA ansässigen US-Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nicht in den USA verbreitet werden. Die Verbreitung und Veröffentlichung dieses Dokumentes sowie das Angebot oder ein Verkauf der Anteile können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein.

*) © 2014 Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.